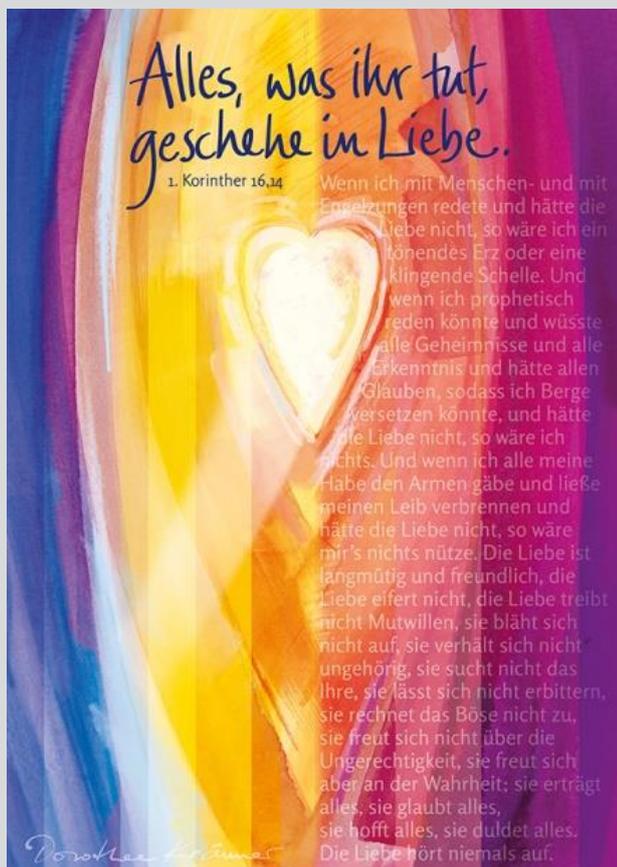


## „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“ – 1. Korinther 16,14



© Dorothee Krämer - <https://www.kraemershop.de/>

Was für ein Anspruch, den Paulus an unser Handeln anlegt: alles, was wir tun, soll in Liebe geschehen, also von Liebe getragen sein. Zunächst einmal richtete Paulus diese Worte an die Gemeinde in Korinth, in der er zu Besuch war und mit der er brieflich in Kontakt stand. Und Paulus hat sich in Korinth immer wieder in Probleme eingemischt, die an ihn herangetragen wurden, immer nach dem Motto aus dem Römerbrief (4,1): "Was sollen wir dazu sagen?". Das war seine Art der Nachfolge Jesu: Stellung beziehen! Eine Position einnehmen, dadurch erkennbar sein und bleiben.

Und hier jetzt also: Liebe als eine, ja die christliche Lebenshaltung!

Es geht Paulus nicht um einzelne Regelungen, die es einzuhalten gelte, es geht nicht um eine bestimmte Ordnung oder Tradition, die bewahrt werden soll, sondern es geht um eine Grundorientierung, die unser Gestalten prägen soll. Es geht um Prozesse, die geschehen, um Lebensvollzüge, die in einer bestimmten Haltung stattfinden sollen - und zwar in Liebe. Wenn etwas geschieht und als Motor die Liebe dahintersteckt, dann - so eine Interpretation - braucht man keine Angst davor zu haben.

Entscheidend ist, wie wir das Wort Liebe verstehen: natürlich ist hier nicht die erotische Liebe (Eros) gemeint, auch nicht die freundschaftliche Liebe (Philia), sondern es geht um die dritte Form der Liebe, die Agape, die zwischenmenschliche Liebe, die von Gott in die Herzen der Menschen gegeben worden ist und von dort aus zwischen den Menschen wirken kann, sie wird weitergegeben.

Erlaubt sei hier die Frage: kann Liebe ein Gebot sein? Kann man Liebe vom Gefühl lösen und einen anderen Menschen willentlich und bewusst "lieben"? Liebe ist im Sinne des Wortes von Paulus keine Emotion, sondern eine Lebenshaltung, die sich aus Gottes Liebe zu den Menschen speist und aus der sich Worte und Taten zwischen den Menschen ergeben.

Ein hoher Anspruch - dem wir uns in der Nachfolge Jesu Christi stellen müssen, weil wir von einem Geschenk leben: der Liebe, die Gott uns erwiesen hat und täglich neu erweist.

*Dr. Berthold Lannert*

## Die Bläserklasse am Mörike

100 Tage – nicht ganz exakt, aber doch ungefähr so lange sind nun die Fünftklässler:innen der Bläserklasse am Mörike als BläserKids aktiv. Zweimal die Woche haben die 22 Kinder Musikunterricht im Festsaal, und in jeder Stunde werden die Instrumente ausgepackt. Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott, Trompete, Horn, Posaune und Euphonium – da ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei.

Die ersten Wochen des Schuljahres waren geprägt von Organisationstraining: wo muss welcher Stuhl stehen? Wir brauchen Notenständer, Heft, Bleistift! Radiergummi nicht vergessen! Und wo bekommen die Oboen und Fagotti Wasser für ihre Mundrohre her?

Und dazu die üblichen Probleme:

„Frau Efinger, ich habe mein Instrument vergessen!“

„Der Oskar hat meinen Schulranzen gekickt!“

„Ich hab' Bauchschmerzen!“

„Mir ist meine Flasche ausgelaufen!“

„Wann können wir endlich Jingle Bells spielen?“

„Frau Efinger, ich konnte nicht üben, ich hatte Geburtstag!“

Das berühmte Sprichwort mit den Flöhen trifft in eigentlich jeder Probe zu. Dazu kommt, dass es wirklich immer wieder beeindruckend ist, wie krass unterschiedlich Kinder sind und wie sehr sich Lerntempo und -qualität unterscheiden – nicht nur innerhalb der Klasse, sondern auch von Probe zu Probe. Wenn die Klasse keinen guten Tag hat, spürt man das sofort. Und wenn alles rund läuft, ist auch das musikalische Ergebnis besser.

Auch wenn es nach wie vor darum geht, die Klasse zu einem tollen Team mit Zusammenhalt und Fürsorge füreinander und zu einem homogenen Klangkörper zu formen und das Aufeinander-Hören zu schulen, so hält doch jede Stunde auch etliche Momente bereit, in



denen es mucksmäuschen still ist, in denen es so richtig groovt oder auch einfach mal gelacht wird.

Beim Elterninformationsabend für Viertklässlereltern am 14.11. sowie an der Adventsaktion am 02.12. hatten die Bläserkids bereits ihre ersten Auftritte. Wahnsinn, wie konzentriert und diszipliniert die jungen Musiker:innen sich schon präsentieren können!

Ich freue mich sehr, Teil dieses Projekts sein zu dürfen und die Entwicklung des Musizugs an der Realschule mitzubegleiten. Ich bin gespannt, was die Zukunft für uns bereithält! Die nächsten Auftritte der Bläserkids sind am Tag der offenen Tür (22.01.2024) und am Unterstufenabend am 17.07. – aber auch zwischendurch wird sich vielleicht noch der ein oder andere Gig ergeben. Bei Interesse einfach dem Instagram-Kanal der Schule folgen (@dasmoerike) oder immer wieder auf unserer Homepage [www.dasmoerike.de](http://www.dasmoerike.de) vorbeischaun.

An dieser Stelle möchte ich mich noch herzlich bei allen Kolleg:innen des Mörike sowie bei meinem Schulleitungsteam bedanken, die das Projekt mit Geduld und Wohlwollen begleiten. Ein weiterer Dank geht an die Schulstiftung im Ganzen sowie an Frau Dr. Theurer-Vogt im Speziellen, die als umsichtige und zuverlässige Ansprechperson eine große Unterstützung ist.

*Antonia Efinger*

## Schulleitungsklausur im Kloster Schöntal



Das verschneite Kloster Schöntal bot den Schulleitungen und Mitgliedern des erweiterten Vorstands am 27. und 28. November ein schönes Ambiente, um zwei

Tage lang intensiv wichtige Themen der Schulen der Ev. Schulstiftung Stuttgart und der Schulentwicklung miteinander zu besprechen und konstruktiv voranzubringen. Zum Beispiel veranlassten uns „10 Jahre Inklusion an der JBS“, sich mit dem Thema Inklusion zu befassen. Weitere Themen wie Digitalisierung, Gesundheit an unseren Schulen und wie wir neue Lehrkräfte und Schüler:innen gewinnen können, standen auf dem Programm. Neben sehr intensiven Arbeitsphasen ließen wir uns von der Barockkirche beeindrucken und hatten Zeit für Gespräche bei einem winterlichen Spaziergang.

*Dr. Elke Theurer-Vogt*

**Termine der nächsten Wochen:****Johannes-Brenz-Schule**

- 23.01.:** Themenabend des Freundeskreises der JBS mit Heidrun Link (LINKMOVES GmbH)  
„Gehirn an – Stress aus“ – Gehirnsport trifft Schulunterricht
- 31.01.:** Paets-Tag – Mitwirken der Schulsozialarbeiterin und Kindern mit Beiträgen zu den Kinderrechten:  
Die Kinder stellen ihre, von der Stadt Stuttgart, prämierten Bilder vor.
- 12. – 16.02.:** Ferienbetreuung mit unterschiedlichen Angeboten
- 19.02.:** Eltern-Kind-Sprechtag für die Halbjahresgespräche der Stufen 2 und 3
- 28.02.:** Projekttag „Friedenstag an der JBS“ als Alternative zum Weltgebetstag
- 21.03.:** Passions- und Ostergottesdienst mit Stationen im Hause – gestaltet von den Abenteurern und Banditen
- 25.03. – 05.04.:** Osterferienbetreuung mit Beteiligung an der KiBiWo der Stuttgarter Westgemeinde

**Ev. Heidehof-Gymnasium**

- 25.01.:** Ausgabe der Halbjahresinformationen für die Klassen 5-10 und die Zeugnisse der Oberstufe
- 26.01.:** Schüler:innensprechtag
- 03.02., 10:00 – 13:00 Uhr:** Informationstag für Grundschüler:innen und ihre Eltern
- 07.02.:** Elternberatungsitzung
- 08.02., 19:30 Uhr:** Musikpodium
- 19.02.:** Anmeldeschluss für die Klassen 5 (Schuljahr 2024/25)
- 24.02., 09:00 – 13:00 Uhr:** Elternsprechtag

**Ev. Mörike-Gymnasium / Ev. Mörike-Realschule**

- 20.01., 09:30 – 12:30 Uhr:** Tag der offenen Tür mit Informationen zu Kl. 5, Aufbaugymnasium, Schnupperunterricht
- 22.01.:** Beginn Anmeldezeitraum für Klasse 5 und Aufbaugymnasium (online: [www.das-moerike.de](http://www.das-moerike.de))
- 25.01., 08:30 Uhr:** Andacht am Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus, Stauffenbergplatz (Kl. 10+11AG)
- 31.01.:** Exkursion Klassen 10 Gymnasiums und Realschule zur Konzentrationslager-Gedenkstätte nach Dachau
- 08.02.:** SOS-Tag (SaveOurSchü: Schüler:innen arbeiten einen Tag und spenden den Lohn an das Schülerhaus)
- 08.02.:** Berufsmesse des Rotary-Clubs für die Jahrgangsstufe 1 in der Schule
- 23.02., 15:00 – 19:00 Uhr:** Elternsprechtag (online)
- 28.02. – 07.03.:** Französisch-Austausch Castres, Frankreich: Besuch unserer Schüler:innen in Frankreich
- 07.03., ab 18:30 Uhr:** Abend der Künste im Festsaal
- 17. – 22.03.:** Französisch-Austausch Chaville: Austauschschüler:innen zu Gast
- 20.03., 19:00 Uhr:** Elternabend der Beratungsstelle Kobra e.V.
- 21.03., 08.30 Uhr,** Markuskirche: Ostergottesdienst
- 08. – 13.04.:** London-Fahrt (Kl. 8G+R)